
FDP im Römer

MEHR UMSTIEGSMÖGLICHKEITEN DURCH VERLÄNGERUNG DER STRASSENBAHNLINIE 17

14.04.2022

In der Planung zur Bebauung entlang der Straße ‚Am Römerhof‘ soll die U-Bahnlinie 5 verlängert werden. Dazu wurde im Koalitionsvertrag ein Prüfauftrag zugunsten einer Ausweitung der U-Bahn bis Höchst/Nied festgehalten. Für Uwe Schulz, verkehrspolitischer Sprecher der FDP-Römerfraktion, muss in dem Zuge auch die Straßenbahnlinie 17 verlängert werden.

„Durch eine Verlängerung der Linie 17 würde die Nutzung des ÖPNV für die weniger zentral gelegenen Stadtteile Griesheim, Nied und die Bereiche ‚Am Römerhof/Rebstock‘ attraktiver gemacht werden. Auch ermöglicht die Straßenbahn einen besseren Umstieg zwischen den Verkehrsmitteln und entlastet die Knotenpunkte in der Innenstadt“, so der Verkehrspolitiker.

Schulz verweist in dem Zusammenhang auf eine Initiative der FDP-Fraktion im Ortsbeirat 2 (Westend, Bockenheim, Kuhwald). „Das Neubaugebiet ‚Am Römerhof‘ verkleinert den Abstand zwischen Bockenheim und Nied/Griesheim. Eine Verlängerung der Straßenbahnlinie 17 bis nach Nied/Höchst oder alternativ der Übergang zur U-Bahnlinie 5 und deren Verlängerung sollten geprüft werden. Die nicht in Richtung Oeserstraße zu verlängernde Linie könnte dann Am Römerhof/Ecke Max-Pruss-Straße enden“, erklärt die FDP-Fraktionsvorsitzende im Ortsbeirat 2, Sophie Hartmann.